

Bezirksliga Herren CUX

Geestemünder TV : TuS Wremen II
Freitag, 22.03.2024, 20:00 Uhr

Geestemünder TV siegt gegen TuS Wremen II

Auch dank der ungeschlagenen Zimmermann und Adler konnte der Geestemünder TV das Heimspiel gegen den TuS Wremen II in der Bezirksliga Herren CUX mit 9:4 für sich entscheiden. Die Gastmannschaft hielt in ihrem 16. Saisonspiel zeitweise ordentlich mit, doch konnte sie es auch nicht verhindern, dass Jens Ennen den finalen Punkt holte.

Los ging es mit den Doppeln. Beim 3:1-Erfolg von Zimmermann / Adler gegen Rusch / Effa ging nur Satz 1 verloren. Deutlich nach Sätzen war indessen die 0:3-Pleite von Albrecht / Loreit gegen Stoldt / Holsten. In toller Verfassung präsentierten sich Ennen / Hermann im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Schönemann / Rusch. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Beim Sieg in drei Sätzen gegen Julian Holsten zeigte Claas Zimmermann indessen seinem Kontrahenten die Grenzen auf. Da gab es nichts zu rütteln. Axel Adler hatte im Match gegen Frank Stoldt am Ende beim 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Zähler für das Team bei. Anschließend war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an der Reihe. Lange mit Felix Schönemann kämpfen musste Mathis Albrecht in einer engen Partie bei seinem 3:2-Erfolg und wurde somit seiner Favoritenrolle am Ende dann doch noch gerecht. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Albrecht zu Ende ging. Jens Ennen hatte gegen Kevin Rusch trotz der im Vorhinein in etwa auf Augenhöhe eingeschätzten Begegnung beim 3:11, 2:11, 9:11 wenig zu bestellen. Bei einem Spielstand von 4:3 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Nicht einen Satzgewinn überließ Timo Hermann seinem Gegner Andreas Effa beim in Sätzen deutlichen 3:0-Sieg und holte damit einen Zähler für die Heimmannschaft. Da gab es nichts zu rütteln. Einen langen Atem hatten die Spieler im zweiten Satz, der insgesamt 36 Punkte umfasste. So gut wie gewonnen schien nachfolgend das Spiel von Jens Loreit gegen Daniel Rusch, als es zwischenzeitlich 2:0 hieß. Am Ende hatte Daniel Rusch jedoch die richtige Taktik gefunden und siegte noch mit 11:5, 12:10, 8:11, 5:11, 9:11. Schade, dass das Pulver zwischenzeitlich verschossen war. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Unterschied. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 5:4. Kurz strauchelte er, aber letztlich war Claas Zimmermann beim 11:8, 12:10, 10:12, 11:8 gegen Frank Stoldt doch überlegen. Axel Adler gewann sein Spiel gegen Julian Holsten überzeugend mit 11:7, 11:8, 11:9. Mathis Albrecht gelang es Kevin Rusch zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz, so dass er seine Favoritenrolle dann doch noch bestätigte. Durch diesen Sieg liegt Albrecht nun bei einer Saison-Bilanz von 11:13, während Rusch nach diesem Einzel eine Statistik von 17:9 zu verbuchen hat. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 8:4. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Jens Ennen und Felix Schönemann, die Jens Ennen letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie. Der 9:4-Heimsieg war somit unter Dach und Fach.

Durch diesen Sieg hat der Geestemünder TV in der Saison nun 9 Saison-Siege, 4 Niederlagen bei 2 Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 24.03.2024 gegen den TSV Holßel / TSV Midlum (SG) bevor. Für den TuS Wremen II steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TSV Lunestedt IV am 05.04.2024 an, in das es mit einem Punkteverhältnis von 18:14 geht.

Statistik:

Geestemünder TV

Doppel: Zimmermann / Adler 1:0, Albrecht / Loreit 0:1, Ennen / Hermann 0:1

Einzel: C. Zimmermann 2:0, A. Adler 2:0, M. Albrecht 2:0, J. Ennen 1:1, T. Hermann 1:0, J. Loreit 0:1

TuS Wremen II

Doppel: Stoldt / Holsten 1:0, Rusch / Effa 0:1, Schönemann / Rusch 1:0

Einzel: F. Stoldt 0:2, J. Holsten 0:2, K. Rusch 1:1, F. Schönemann 0:2, D. Rusch 1:0, A. Effa 0:1